

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort des Fasnachts-Comités	8
	Vorwort der Autorin	9
1911	Die Geburtsstunde der Fasnachtsplakette	10
1912	Plakette ohne Jahreszahl? Übertriebene Sparübung!	12
1913	Zum ersten Mal in massiver Ausführung	14
1914	Wer ist der Künstler?	16
1915–1919	Die Kriegsjahre – Fasnacht auf Sparflamme	18
1920	Die verschobene Fasnacht	20
1921	Zum ersten Mal Kupfer – Silber – Gold	22
1922	Nichts «Originelles und Acceptables»?	24
1923	Der erste Extrazug zum Morgenstreich	26
1924	Der <i>Waggis</i> als Symbolfigur	28
1925	Der Fasnacht kommt das «t» abhanden	30
1926	Ein Unwort wird salonfähig	32
1927	<i>Batzeglemme</i> – zum Wohle der Fasnacht	34
1928	Der ungeduldige Blick auf die Uhr...	36
1929	Bleu – Blanc – Rouge	38
1930	Der Baselstab wird Vorschrift	40
1931	Comité und Künstlervereinigung geraten sich in die Haare	42
1932	Fasnacht trotz Wirtschaftskrise	44
1933	Fasnacht trotz allem	46
1934	Eine Frau macht das Rennen	48
1935	Eine Lanze für die Jugend	50
1936	Das aufkeimende Nazitum	52
1937	Der «Vater» von «Max», dem Hamster	54
1938	Trommeln nur bis 22 Uhr: Fasnächtler wehren sich	56
1939	<i>Dr Blaggedde-Müller</i>	58
1940	Eine Träne für die Fasnacht	60
1941/42	Plakette trotz «verrückter» Welt	62
1943	Monstre als Fasnachtsersatz: Grossandrang im <i>Kiechli</i>	64
1944	Wie lange noch?	66
1945	Ausstellung statt Fasnacht	68

1946	Nach dem Vakuum	70
1947	<i>Mitenand</i>	72
1948	Chaos auf dem Marktplatz	74
1949	«... in himmlischer Laune auf Wolken schwebend...»	76
1950	<i>Räppli</i> werfen als «pausenfüllende Belustigung»	78
1951	Wenn der Vater mit der Tochter...	80
1952	Die Überzeichnung als Stilmittel	82
1953	Die «alte» Fasnacht	84
1954	Die vielen Facetten von Fritz Grogg	86
1955	Das Recht zu «rügen» und zu «heischen»	88
1956	Die Fasnacht der «kalten Nasen»	90
1957	Nach der «arktischen» die «Tropen»-Fasnacht	92
1958	Vom Stahlstempel zum Gipsabguss	94
1959	Das Rätsel der Uhrzeiger	96
1960	Verregnete Jubel-Fasnacht	98
1961	Ausgespreut	100
1962	Frauenpower à la Afflerbach	102
1963	Vetternwirtschaft? Mumpitz!	104
1964	Das Ende des Wartens	106
1965	Landesausstellung als Sujet-Renner	108
1966	Das verlorene «r»	110
1967	Wie echt ist das Gold?	112
1968	Ein Spiel mit Worten und Formen	114
1969	Die Plakette, die den Rahmen sprengt	116
1970	Doppeldeutiges Motto	118
1971	Dauerbrenner-Sujets	120
1972	Vom Schneckenhaus zum Tollhaus	122
1973	Die Fasnacht boomt	124
1974	Die unfreiwillige Talfahrt der Totentanz-Fähre	126
1975	Das Geheimnis der <i>Waggis</i> -Nase	128
1976	Friede und Wohlstand: Sujets ohne Biss	130
1977	Sportart «Fasnacht»	132
1978	Wie verrückt ist eine <i>verruggti Schääse</i> ?	134
1979	Was Socken mit Zoccoli zu tun haben	136
1980	<i>Alti Dante</i> verführt <i>Dummpeter</i>	138
1981	«Plakettenkrieg» mit Domat/Ems	140
1982	Der Frauenboom	142
1983	Besen-Ritter auf <i>Junteressli</i>	144
1984	Drache oder Basilisk?	146
1985	Der Narr und seine Freiheit	148
1986	Der Charme der Schuhschachtel-Larve	150

1987	Honni soit qui mal y pense	152
1988	Das Geheimnis der <i>Wundergugge</i>	154
1989	Das Zittern der Wettsteinbrücke	156
1990	Laternenmalen: eine «kühle» Kunst	158
1991	Fasnacht trotz Golfkrieg	160
1992	Pfeifermangel wegen Männer-Cliquen	162
1993	Das Monstre wechselt das Ufer	164
1994	Das Rätsel der <i>Ueli</i> -Büchse	166
1995	Sebastian Brandt lässt grüssen	168
1996	<i>Zeedel</i> ist nicht gleich <i>Zeedel</i>	170
1997	Fusionen machen Schlagzeilen	172
1998	Strampeln gegen die Schiefelage	174
1999	Das Lifting einer alten Dame	176
2000	Basel erobert die Welt	178
2001	Man suche die drei Unterschiede . . .	180
2002a	Die Plakette, die es nicht gab	182
2002b	Ein Motto zum Mitsingen	184
2003	Fähre mit Durchblick	186
2004	Cliquen- <i>Zeedel</i> und Konfetti	188
2005	Rösslitram contra Combino	190
2006	Der wohlige Schauer beim Vier-Uhr-Glockenschlag	192
2007	Eine Strasse namens «Fasnacht»	194
	Die Autorin	196
	Anmerkungen	197
	Verwendete Quellen	197
	Stichworte	198